

Verein des Naturhistorischen Museums Bern : Jahresbericht 1994

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Bern**

Band (Jahr): **52 (1995)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verein des Naturhistorischen Museums Bern

Jahresbericht 1994

1. Personelles

Im September 1994 ist das langjährige Vorstandsmitglied Herr Pierre v. Ernst im Alter von 81 Jahren gestorben. Als Kassier hatte sich der Verstorbene von 1971 bis 1990 für die Geschicke des Vereins eingesetzt und insbesondere durch eine umsichtige Anlagepolitik das Vermögen stetig gemehrt. Nach dem Rücktritt von diesem Amt blieb er für drei weitere Jahre im Vorstand, bis ihm sein Gesundheitszustand die aktive Mitarbeit verunmöglichte. Der Vorstand wird den Verstorbenen stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Gegenüber dem Vorjahr blieb der Vorstand unverändert. Er setzte sich wie folgt zusammen:

Präsident: Frau Dr. M. Krneta, Biologin; Sekretär: D. Brunner, Notar; Kassier: R. Spörri, Bankprokurist; Beisitzer: Frau V. Christen-Rupp, Zoologin; Dr. R. Blau, Geologe; A. Escher, Präsident Museumskommission; Dr. M. Müller, Tierparkverwalter; B. Studer, Primarlehrer; G. Thormann, Geograph; R. von Wattenwyl, dipl. Forstingenieur ETH und der Direktor des Naturhistorischen Museums, Prof. M. Güntert.

2. Mitgliederzahl und Mitgliederwerbung

Trotz verschiedener Todesfälle war eine leichte Zunahme des Mitgliederbestands festzustellen, was nicht zuletzt den persönlichen Bemühungen einzelner Vorstandsmitglieder zu verdanken ist. Die Mitgliedschaft in den einzelnen Kategorien betrug:

Einzelmitgliedschaft (inkl. juristische Personen):	317	(+6)
Paarmitglieder:	113	(+4)
Lebenslängliche Mitglieder:	27	(unv.)

3. Veranstaltungen

Nach einem Apéro im Naturhistorischen Museum fand am 7. Juni 1994 die jährliche Hauptversammlung statt. Das traditionell daran anschliessende Referat mit dem Thema «So kam der Luchs auf das Reh – Die Evolution der Gattung *Lynx*» hielt der

Berner Wildbiologe und Luchsforscher Dr. Urs Breitenmoser. Der spannende Vortrag war ein Teil einer Veranstaltungsreihe über Katzenartige, die im Zusammenhang mit der Sonderausstellung über die Hauskatze im Museum abgehalten wurde.

Zu den zwei Vernissagen wurden wie jedes Jahr alle Vereinsmitglieder eingeladen. Zum kleinen Apéro der die Vorjahresausstellung «Kormoran und Fische» ergänzenden Ausstellung über «Bachneunaugen» wurden die Vereinsmitglieder nicht eingeladen. Die unter dem Patronat des Vereins stehende Veranstaltung «Tiergeschichten im Museum» erfreute sich auch im Berichtsjahr grosser Beliebtheit. Wegen des starken Andrangs wurden die Anlässe jeweils am Nachmittag wiederholt. An 5 Sonntagen besuchten insgesamt 695 Personen diese Veranstaltung.

4. Geschenke

Im Berichtsjahr äusserte das Museum keine Wünsche. Für die Ausstellungen im Neubau hofft man aber auf eine entsprechende Unterstützung in der nahen Zukunft.

Bern, 29. März 1995

Der Vorstand